

## Synopse

### Nachtrag IX zum Personalreglement: Ausübung von Nebenbeschäftigungen von öffentlich-rechtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

Von diesem Geschäft tangierte Erlasse (SRS Nummern)

Neu: –  
Geändert: **191.1**  
Aufgehoben: –

Geltendes Recht	Arbeitsversion
	<b>Nachtrag IX zum Personalreglement: Ausübung von Nebenbeschäftigungen von öffentlich-rechtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern</b>
	<b>I.</b>
	Der Erlass SRS 191.1 (Personalreglement (PR) vom 21. Februar 2012) (Stand 1. April 2025) wird wie folgt geändert:
<b>Art. 28</b> Ausübung öffentlicher Ämter  <sup>1</sup> Für die Ausübung eines öffentlichen Amts ist die Bewilligung des Stadtrats einzuholen, ausser wenn das Amt ausserhalb der Arbeitszeit ausgeübt wird und nicht erheblich belastet.  <sup>2</sup> Der Stadtrat erteilt die Bewilligung, gegebenenfalls mit Auflagen, wenn die Ausübung des öffentlichen Amts mit der guten Erfüllung der Verwaltungsaufgaben vereinbar ist.	  <sup>1</sup> Die Ausübung eines öffentlichen Amts mit Amtszwang ist meldepflichtig.  <sup>2</sup> Die Ausübung eines öffentlichen Amts ohne Amtszwang ist melde- und bewilligungspflichtig. Der Stadtrat kann Ausnahmen vorsehen.  <sup>3</sup> Die Bewilligung wird erteilt, wenn die Ausübung des öffentlichen Amts mit der guten Erfüllung der Verwaltungsaufgaben vereinbar ist.  <sup>4</sup> Die Bewilligung kann mit Auflagen insbesondere betreffend Kompensation beanspruchter Arbeitszeit und Vermeidung von Interessenkonflikten verbunden werden.  <sup>5</sup> Der Stadtrat regelt, welche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von der Mitgliedschaft im St.Galler Stadtparlament ausgeschlossen sind.

Geltendes Recht	Arbeitsversion
<p><b>Art. 29</b> Ausübung von Nebenbeschäftigungen</p> <p><sup>1</sup> Für die Ausübung einer regelmässigen Nebenbeschäftigung, mit der ein Einkommen verbunden ist, oder die zeitlich stark beansprucht, ist die Bewilligung des Stadtrats einzuholen.</p> <p><sup>2</sup> Der Stadtrat verweigert die Bewilligung, wenn die Nebenbeschäftigung von der Art oder dem Umfang der Tätigkeit her mit dem Arbeitsverhältnis nicht vereinbar ist.</p> <p><sup>3</sup> Er erlässt nähere Bestimmungen über die Bewilligung von Nebenbeschäftigungen.</p>	<p><b>Art. 29</b> Ausübung von Nebenbeschäftigungen und finanzielle Beteiligungen</p> <p><sup>1</sup> Die Ausübung von Nebenbeschäftigungen, die Übernahme leitender Funktionen bei juristischen Personen und Unternehmen mit wirtschaftlichem Zweck sowie die massgebliche finanzielle Beteiligung an solchen ist meldepflichtig.</p> <p><sup>2</sup> Eine Bewilligung ist erforderlich, sofern die Gefahr besteht, dass die Nebenbeschäftigung bzw. die Übernahme leitender Funktionen bei juristischen Personen und Unternehmen mit wirtschaftlichem Zweck von der Art oder dem Umfang der Tätigkeit her mit dem Arbeitsverhältnis nicht vereinbar ist.</p> <p><sup>3</sup> Die Bewilligung kann mit Auflagen insbesondere betreffend Verhinderung einer übermässigen Beanspruchung von Mitarbeitenden und Vermeidung von Interessenkonflikten verbunden werden.</p>
	<p><b>Art. 89</b> Ausübung öffentlicher Ämter und von Nebenbeschäftigungen</p> <p><sup>1</sup> Ungemeldete öffentliche Ämter, Nebenbeschäftigungen, die Übernahme leitender Funktionen bei juristischen Personen und Unternehmen mit wirtschaftlichem Zweck sowie die massgebliche finanzielle Beteiligung an solchen, welche zum Zeitpunkt des Inkrafttretens des Nachtrags IX ausgeübt werden, sind umgehend zu melden.</p> <p><sup>2</sup> Die Ausübung dieser öffentlichen Ämter, Nebenbeschäftigungen und leitenden Funktionen bei juristischen Personen und Unternehmen mit wirtschaftlichem Zweck bleibt während des laufenden Melde- und Bewilligungsverfahrens erlaubt.</p>
	<b>II.</b>
	<i>Keine Fremdänderungen.</i>
	<b>III.</b>
	<i>Keine Fremdaufhebungen.</i>
	<b>IV.</b>

Geltendes Recht	Arbeitsversion
	Dieser Nachtrag tritt auf den xxx in Kraft.
	<p>St.Gallen, 29. April 2025</p> <p>Im Namen des Stadtparlaments Die Präsidentin: Jacqueline Gasser-Beck</p> <p>Der Ratssekretär-Stellvertreter: Andy Markwalder</p>